

GLEICHSTELLUNGsRELEVANT

für den Kreis Euskirchen

Veranstaltungen

Rückblick Internationaler Frauentag

Kinovorstellung „She said“



Mehr als 60 Personen sind der Einladung am Vorabend des Internationalen Frauentages gefolgt und haben sich von der Filmvorführung „She said“ berühren lassen. Der Film hat auf beklemmende Weise auf die Nöte von Frauen aufmerksam gemacht, die sexualisierte Gewalt am Arbeitsplatz erfahren.

Ausstellungseröffnung „Frauenorte“



Ebenfalls positive Resonanz erfuhr die vom Geschichtsverein des Kreises Euskirchen konzipierte Ausstellung „Frauenorte“, die am 8. März mit einer kleinen Feier eröffnet wurde.



Die „Frauenorte“ haben eine Würdigung als Wanderausstellung verdient. Anfragen dazu gerne an den Geschichtsverein.

Frauen-Business-Tag

Der Kreis Euskirchen möchte die Aufstiegschancen für gut ausgebildete Frauen in den Unternehmen des Kreises verbessern und unterstützt die Gestaltung attraktiver Rahmenbedingungen für ihre Karriereentwicklung.

Am 12. April 2024 findet von 14 bis 17 Uhr der Frauen-Business-Tag in der Ideenfabrik für nachhaltige Entwicklung in Euskirchen statt.

Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Personalverantwortliche als auch an Frauen, die eine Führungsposition anstreben oder einfach interessiert sind.



Hier lang
↑
WO IDEEN WACHSEN
Karriereentwicklung von Frauen in der Region Aachen
FREITAG, 12.04.2024, 14 – 17 UHR
IDEENFABRIK NACHHALTIGE WIRTSCHAFT



Hier lang - Wo Ideen wachsen
Karriereentwicklung von Frauen in der Region Aachen
Freitag, 12. April 2024, 14 – 17 Uhr
Ideenfabrik Nachhaltige Wirtschaft
Josef-Ruhr-Straße 30, 53879 Euskirchen

Das Netzwerkevent für Personalverantwortliche, Geschäftsführer*innen aus kleinen und mittleren Unternehmen der Region, weibliche (Nachwuchs-) Führungskräfte sowie (Wieder)Einsteiger*innen und Interessierte.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind bis zum 5. April 2024 möglich.

Bei Fragen zum Thema Barrierefreiheit oder Kinderbetreuung, sprechen Sie uns gerne an!

Anmeldung und Informationen:
<https://beteiligung.nrw.de/portal/kreis-euskirchen/beteiligung/themen/1005600>



region aachen   
Kompetenzzentrum Frau und Beruf - unter dem Dach der Region Aachen



WO IDEEN WACHSEN

Gestalten Sie Ihren Weg! Gestalten Sie nicht nur Ihren eigenen Weg, sondern tragen Sie auch dazu bei, eine starke Gemeinschaft von Frauen in der Geschäftswelt zu formen. Diskutieren Sie mit Expert*innen, tauschen Sie Erfahrungen aus und vernetzen Sie sich über Unternehmensgrenzen hinweg.

Gemeinsam erkunden wir Möglichkeiten der Karriereentwicklung für Frauen in der Region Aachen. Lassen Sie sich von einem spannenden Vortrag, interaktiven Workshops und intensiven Gesprächen inspirieren. Knüpfen Sie wertvolle Kontakte und erfahren Sie, wie Ideen in unserer Ideenfabrik wachsen können.

Raum für Ideen

Zusammen erkunden wir neue Perspektiven und schaffen Raum für Ihre individuelle Karriereentwicklung in der Region Aachen.

14:00 Begrüßung

Markus Ramers, Landrat des Kreises Euskirchen

Ulla Thönnissen, Geschäftsführerin Region Aachen Zweckverband

14:15 Elevator Pitch der Partner*innen

14:30 Impulsvortrag

Die Kunst der Chancen: Erfolgswege zwischen glücklichem Zufall und intuitiver Navigation

Antje Röwe, passtgut® Creating culture

15:00 Denkpause

15:10 Forum

A) Workshop zur Persönlichkeitsentwicklung:

Dein Resilienz-Support-Kit – Interaktiver Workshop mit praktischen Impulsen für aufstrebende Führungskräfte

Referentin: Anne Koopmann-Schmidt, Lead Like YOU!

B) Workshop für Personalverantwortliche:

Vertrauensvolle Zusammenarbeit als „Gamechanger“ –

Eine interaktive Herangehensweise für Personalverantwortliche

Referentin: Dr. Michaela Theißen, ERFOLG HOCH3 Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

16:45 Salontalk

Diskussion mit Forenteilnehmer*innen

17:00 Networking / Umtrunk / Imbiss

Die Anmeldung ist bis zum 05.04.2024 möglich unter diesem [Link](#).

Euskirchener Klein Kunst Preis

Am 04.05.24 findet wieder der [Euskirchener kleinKUNSTpreis](#) zugunsten Frauen helfen Frauen e.V. im Euskirchener Stadttheater statt.

16. Euskirchener klein KUNST preis

gesponsert von **eregio**

Frauen helfen Frauen e.V.
im Kreis Euskirchen

SHOW
Birgit Breuer
Christoph Rummel
Cornelia Fritzsche

COMEDY
Thomas Schreckenberger

KABARETT
Caroline Bungeroth

MUSIK
Rado & Schaller

Moderation: Katharina Hoffmann

Samstag 4. Mai 2024

Beginn 20 Uhr Einlass 19 Uhr

Stadttheater Euskirchen

Eintritt 22€

Emil-Fischer-Straße 25

VVK Euskirchen SVE, Oststraße 1-5
Zülpch REINHARDs Lesewald, Münsterstraße 2
Kall PAVLIK Buchhandlung, Bahnhofstraße 7
online zzgl. VVK Gebühren

www.euskirchener-kleinkunstpreis.de

Gewalt gegen Frauen

Häusliche Gewalt in Nordrhein-Westfalen nimmt drastisch zu

Im eindringlichen Artikel des Kölner-Stadtanzeigers vom 15. 03.2024 wird deutlich, dass häusliche Gewalt in den vergangenen Jahren zugenommen hat und dass es an Hilfestrukturen für die Betroffenen mangelt.

[Hier](#) geht's zum Artikel.

Opfer-Netzwerk im Kreis Euskirchen



Prävention · Zivilcourage · Opferschutz

Das Opfer-Netzwerk im Kreis Euskirchen ist ein Netzwerk von Institutionen und Einzelpersonen, die sich für die Belange von Betroffenen einsetzen, die von Gewalttaten betroffen sind. Präventionsangebote werden gefördert und Informationen zu Themen wie Zivilcourage und Opferschutz werden gebündelt.

Das Opfer-Netzwerk stellt sich aktuell neu auf und freut sich über neue und interessierte Netzwerkpartner*innen.

Mehr Infos gibt es auf neue [Homepage](#) und den Social Media Kanälen

Facebook: <https://www.facebook.com/OpfernetzwerkEuskirchen> [facebook.com]

Instagram: https://www.instagram.com/opfernetzwerk_euskirchen [instagram.com]

Zahlen Daten Fakten

Nach wie vor: Frauen und Männer arbeiten häufig in unterschiedlichen Berufen Studie des IAB

Auf dem deutschen Arbeitsmarkt besteht die ausgeprägte berufliche Geschlechtersegregation fort. Das zeigt ein neuer Kurzbericht des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB). Wie sieht die Entwicklung in Ost- und Westdeutschland aus? Welche Prognose gibt die Forschung? [Hier](#) geht's zur Studie des IAB.

Zivilgesellschaftliches Lagebild Antifeminismus 2023

Am 06.03.2024, hat die Amadeu Antonio Stiftung das erste [„Zivilgesellschaftliche Lagebild Antifeminismus“](#) veröffentlicht. Ein Jahr nachdem die Meldestelle Antifeminismus ihre Arbeit aufgenommen hat, veröffentlicht die Amadeu Antonio Stiftung damit erste Zahlen und Analysen über eingegangenen Meldungen und antifeministische Vorfälle in Deutschland.

Durchschnittlich mehr als zwei valide Meldungen pro Tag Als zivilgesellschaftliches Dokumentations- und Unterstützungsnetzwerk erfasst die Meldestelle antifeministische Vorfälle in Deutschland und wertet sie systematisch aus. Ziel ist es, die Auswirkungen

des breiten gesellschaftlichen Antifeminismus sichtbar zu machen. Betroffene können auf Wunsch weiterführende Informationen und Beratung erhalten.

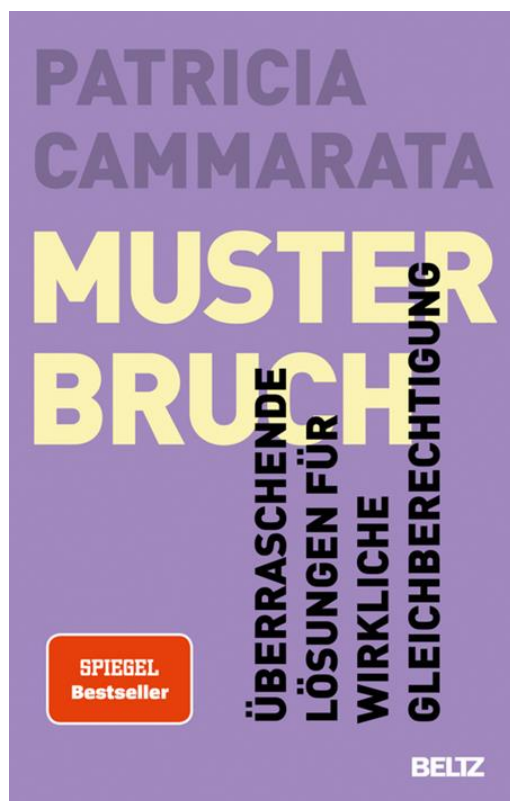
Das Angebot der Meldestelle wurde seit ihrem Start zum 1. Februar 2023 kontinuierlich genutzt. 814 der eingegangenen Meldungen sind als valider Vorfall bzw. verifizierte Betroffenen-Meldung dokumentiert worden. 372 dieser Meldungen wurden als antifeministischer Vorfall Newsletter März 2024 Seite 7 Antidiskriminierungsstelle des Bundes Friedrich-Ebert-Stiftung www.fes.de eingeordnet.

Die anderen Meldungen zeigen ein weites Feld an Vorfällen und Schilderungen von Betroffenen aus dem Bereich geschlechtsspezifische Gewalt auf (211) sowie Vorfälle, die unter der Kategorie Sexismus, Diskriminierung, gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (231) zusammengefasst werden. Gemeldet wurden Gewalt, Bedrohungen, Beleidigungen, aber auch Sachbeschädigungen, sowie Benachteiligung und antifeministische Mobilisierung.

Buchtipps

Musterbruch

Überraschende Lösungen für wirkliche Gleichberechtigung



Wer heute gleichberechtigt leben will, kann nicht auf die Politik von morgen warten, sondern muss selbst handeln. Doch wie macht man das, aus eingefahrenen Geschlechtermustern in Partnerschaft, Sorge- und Erwerbsarbeit ausbrechen? Die Autorin des SPIEGEL-Bestsellers »Raus aus der Mental Load Falle« und Diplompsychologin Patricia Cammarata gibt Bereitwilligen den sprichwörtlichen Vorschlaghammer in die Hand, um trotz eines nervig unbeweglichen Systems neue Wege zu ebnen. Alltagstaugliche Ideen vermitteln, wie man z.B. Verbündete findet, hartnäckige Stereotype entlarvt, Haushaltsaufgaben gerecht verteilt, richtig kommuniziert, gleich wenig arbeitet und gegen den Strich denkt. Es ist höchste Zeit, dass der Musterbruch nicht nur im Kopf, sondern endlich auch im Alltag stattfindet.

Filmtipp

Die Kraft des Zyklus Neue Forschung, alte Tabus

Es mangelt an elementaren Kenntnissen zum Menstruationszyklus. Doch diverse Forschungsbereiche fangen an, sich dafür zu interessieren und Fragen zu stellen. Befreit von Mythen und Vorurteilen wird der Menstruationszyklus neu bewertet und nicht mehr für etwas Schwächendes gehalten, sondern für etwas Stärkendes.

Der Menstruationszyklus – umgeben von Tabus, Missverständnissen und Falschannahmen. Sogar die Forschung ist davon betroffen. Noch! Denn immer mehr Expertinnen und Experten fordern zum Handeln auf.

Wie wenig erforscht der Menstruationszyklus ist, weiß auch der Evolutionsbiologe Christian Feregrino: "Von den rund 5.500 Säugetierarten menstruiert nur rund ein Prozent", erklärt er. Also Menschen, Primaten, einige Fledermausarten und die Stachelmaus. Ansonsten hat sich der Brunstzyklus als erfolgreich erwiesen. Kann dieser Unterschied in der evolutionären Entwicklung eine Erklärung für – bisher unverstandene – Phänomene und Krankheiten sein?

Maja Meiners und Heinke Schröder stellen auf inspirierende Weise dar, warum die Forschung über den Zyklus essenziell ist, um auf dessen verstecktes Potenzial zugreifen zu können.

[Hier](#) geht's zur Reportage in der ARTE Mediathek.